## Kriterien für die Bewertung der Referate

- 1. Text- und Argumentationsverständnis: Das Referat soll zeigen, dass das "Hauptanliegen" des Textes oder der Texte verstanden worden ist. Oft sind die Texte mit "unnötigem" Beiwerk überlastet, häufig handelt es sich um Methodenreflexion und die statistische Auswertung. Oft muss ein etwas kümmerlicher Inhalt durch einen großen "mathematischen Popanz" aufgewertet werden. (Hier schlagen die US-amerikanischen Kriterien von Wissenschaftlichkeit zu, die gerade in der sehr jungen "Gesellschaft für Musikpsychologie" in Deutschland ziemlich unverdaut übernommen werden.) Es kann auch eine persönliche kritische Anmerkung zum Text bzw. Autor angefügt werden.
- "Didaktik des Vortrags": Der Vortrag soll so sein, dass die Studierenden das "Hauptanliegen" schnell begreifen, einen guten Überblick über das Problem bekommen und motiviert sind zuzuhören und mit zu denken. Medieneinsatz kann behilflich, kann aber auch hinderlich sein ist also kein "absolutes" Kriterium für Qualität! Schön ist auch, wenn sich eine kurze Diskussion ergibt und die Referentin/der Referent in dieser Diskussion kompetent reagiert.
- 3. Die schriftliche Ausarbeitung, die ca. 6 Seiten umfasst, soll vor allem die Fähigkeit zeigen, sich in schriftlicher Form "sauber" zu äußern: Klare Gliederung, verständliche und einfache Formulierung, eventuell unter Einbeziheung von Grafiken, Bildern, Zitaten usw. Angabe der verwendeten Literatur, klare Unterscheidung, was die Meinung des zitierten Autors und was die eigene Meinung ist. Gegebenenfalls auch Miteinbeziehung dessen, was im Seminar anlässlich des Vortrags an Diskussionstoff eingebracht worden ist. (Kriterien, wie "sauber" zitiert werden kann, gibt es entweder im Duden oder auf meiner Homepage unter www.unioldenburg.de/musik-for/forschungsbericht/hinweise.rtf. Dies rtf-Blatt ist allerdings erheblich umfangreicher als alles, was hier auf den 6 Sweiten verlangt wird! Alte oder neue Rechtschreibung kann verwendet werden.)

Die Bewertungskategorien 1 bis 3 werden je zu einem Drittel eingesetzt!

Die schriftliche Ausarbeitung ist in Papierform bis spätestens 1.4.2008 im Postfach Stroh abzugeben.